

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Bürgerdienste	Datum:	04.03.2024
Aktenzeichen:	3/12610-35-06-01b-2	Vorlage Nr.	3-0087/24/01-349

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	04.04.2024	öffentlich	Entscheidung

Auftragsvergabe von Digitalen Meldeempfängern für die Feuerwehr

Sachverhalt:

Nach vielen Jahren, in denen die Einführung der Digitalen Alarmierung im Leitstellenbereich Trier immer wieder verschoben wurde, befindet sich der Landkreis Vulkaneifel nun im Probetrieb, sodass zu erwarten ist, dass Ende dieses Jahres der Echtbetrieb beginnen kann.

Insgesamt wurden der VG Gerolstein vom Land Zuschüsse für 800 digitale Meldeempfänger (DME) bewilligt. Von diesen zuschussfähigen Meldeempfängern hat die VGV Gerolstein bereits in den vergangenen Jahren 88 DME beschafft.

Das Land Rheinland-Pfalz hat einen Rahmenvertrag mit der Firma Swissphone geschlossen, sodass keine gesonderte Ausschreibung erforderlich ist. Die Kosten pro DME betragen 248,12 € inkl. Schutztasche. Der Zuschuss beträgt 85,77 € pro DME. Mit dem Haushaltsansatz in Höhe von 144.000 € (in dem auch noch andere Beschaffungen für Funk- und Alarmierungseinrichtungen enthalten sind) sollen insgesamt 523 digitale Meldeempfänger beschafft werden.

Um eine ordnungsgemäße Alarmierung eines Großteils der Feuerwehrleute sicherzustellen, sollen alle Wehrführer und stellvertretenden Wehrführer, alle Mitglieder der Feuerwehreinsatzzentralen, die Besatzung der Einsatzleitwagen, die Mitglieder der Führungsstaffel, die Gerätewarte sowie alle Mitglieder der Stützpunktwehren mit DME ausgestattet werden. Darüber hinaus soll bei Wehren mit Sonderfahrzeugen oder bei denen mindestens ein Mittleres Löschfahrzeug stationiert ist sowie bei Feuerwehrangehörigen, welche außerhalb des Einzugsbereichs der Sirenen wohnen, Einzelentscheidungen zur Ausstattung mit DME getroffen werden.

Nach erfolgter Beschaffung stehen insgesamt 611 DME in der VG Gerolstein zur Verfügung. Damit sind ca. 50 % der aktiven Feuerwehrleute mit digitalen Meldeempfängern ausgestattet. Weitere DME sollen bei Bedarf in den kommenden Jahren beschafft werden. Zuschussfähig sind nach Durchführung dieser Beschaffung noch 189 Stück.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt den Bürgermeister mit der Bestellung von 523 Digitalen Meldeempfängern zum Preis von 129.766,76 € (brutto).

Finanzielle Auswirkungen:

Es stehen Haushaltsmittel in Höhe von 144.000 € zur Verfügung. Die Kosten für 523 Digitale Meldeempfänger belaufen sich auf 129.766,76 €. Hierzu sind Landeszuschüsse in Höhe von 44.857,71€ bewilligt.

